

Protokoll Nr. 24

der 24. Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, den 29. Februar 2012,
17.00 Uhr im 2. Obergeschoss der Gemeindekanzlei

Anwesend

Gemeindevorsteher Arthur Brunhart
Vizevorsteherin Monika Frick
Gemeinderat Patrick Büchel
Gemeinderat Thomas Büchel
Gemeinderat Fidel Frick
Gemeinderätin Christel Kaufmann
Gemeinderat Marcel Kaufmann
Gemeinderat Alexander Vogt
Gemeinderat Bruno Vogt
Gemeinderat Günter Vogt
Gemeinderat Mario Vogt
Gemeinderätin Roswitha Vogt
Gemeinderat Urs Vogt
Protokollführerin Hildegard Wolfinger

Genehmigung Traktandenliste
Genehmigung Protokoll Nr. 23

- 24/1 **Finanzielle Konsolidierung Gemeindehaushalt - Vorprojekt**
- 24/2 **Baugesuche**
- 24/3 **Aufnahme in das Bürgerrecht der Gemeinde Balzers - Erleichterte Einbürgerung infolge Eheschliessung - Larysa Vogt, Fürstenstrasse 21, Balzers**
- 24/4 **Turnhalle - Auftragserteilung zur Erstellung einer Studie**
- 24/5 **Altes Schulhaus - Bodenbeläge - Auftragserteilung**
- 24/6 **Pfarrkirche St. Nikolaus - Reinigung und Revision Kirchenorgel - Auftragserteilung**
- 24/7 **Werkgruppe - Anschaffung Transportfahrzeug - Auftragserteilung**
- 24/8 **Sanierung Stützmauern Wingerten - Kreditgenehmigung und Auftragserteilung**
- 24/9 **Jahresbericht 2011 der Gemeinde Balzers - Kreditgenehmigung und Auftragserteilung**
- 24/10 **Gemeindesaal - Anschaffung neue Reinigungsmaschine - Kreditgenehmigung und Auftragserteilung**
- 24/11 **Umbau Landstrasse - Höfle bis Hotel Hofbalzers - Kreditgenehmigung und Arbeitsvergaben**
- 24/12 **Stiftung Haus Gutenberg - Gemeindebeitrag 2012**

GEMEINDEVORSTEHUNG

Postfach 164
9496 Balzers
Fürstentum Liechtenstein

Telefon +423 388 05 05
Telefax +423 388 05 15
www.balzers.li

24/13 **Vereinsförderung 2012**

24/14 **Jahresbeiträge und Spenden 2012**

24/15 **Gemeindegebäude - Einkauf von Biogas**

24/16 **Vernehmlassungsbericht der Regierung betreffend die Abänderung des Tierärztegesetzes**

Genehmigung Traktandenliste

Beschluss (einstimmig): Genehmigt

Genehmigung Protokoll Nr. 24

Beschluss (einstimmig): Genehmigt

24/1 **Finanzielle Konsolidierung Gemeindehaushalt - Vorprojekt**

Gemeindevorsteher Arthur Brunhart begrüsst die Herren Dr. Patrick Kranz, Oliver Fratschöl und Michael Ospelt von der Firma Axalo AG sowie Michael Wymann, Leiter Finanzen und Dienste, welche zur Präsentation des Vorprojektes zur finanziellen Konsolidierung des Gemeindehaushalts eingeladen wurden.

Anlässlich der Sitzung vom 8. Februar 2012 genehmigte der Gemeinderat den Schlussbericht zum Vorprojekt zur finanziellen Konsolidierung des Gemeindehaushalts.

Aufgrund der resultierenden Kernaussagen sind die ersten Massnahmen identifiziert und Entscheidungsgrundlagen für das Hauptprojekt liegen vor.

Die Bestimmung des Konsolidierungsbedarfs sowie die Erarbeitung von möglichen Massnahmenvorschlägen waren wesentliche Meilensteine innerhalb des Vorprojekts. Die Kostenstruktur je Sparbereich wurde analysiert und der Konsolidierungsbedarf ermittelt. Aufgrund dessen wurden konkrete Massnahmen erarbeitet und die Kriterien für die Zuweisung auf die Sparbereiche (unter Einbezug möglicher Einnahmensteigerungen) definiert.

Es wirken mehrere Faktoren auf den Finanzhaushalt der Gemeinde Balzers ein. Die Gemeinde Balzers rechnet für 2012 mit einem Deckungsfehlbetrag von knapp CHF 300'000.00. Der jährliche Konsolidierungsbedarf beläuft sich auf rund CHF 1.6 Mio. Dieser wurde unter der Prämisse eines mittelfristigen Selbstfinanzierungsgrades von 100 % errechnet (Vermögensabbau bzw. Verschuldung ist zu verhindern).

Workshops und Analysearbeiten brachten eine Vielfalt von Handlungsfeldern hervor. Die Handlungsfelder lassen sich in Massnahmenbereiche einteilen und sollen sowohl input- (ressourcenorientiert, mitarbeiterbezogen) als auch outputorientiert (leistungsorientiert, kundenbezogen) gewählt werden. Sie finden sich ausgaben- und einnahmenseitig.

Die gesamte Liste der möglichen Sparmassnahmen enthält 30 Vorschläge, welche allesamt von der Kommission "Finanzen, Organisation und Personal" anlässlich der Sitzung vom 25. Januar 2012 diskutiert und priorisiert wurden. Diese Zusammenfassung möglicher Sparbereiche wurde dem Gemeinderat anlässlich der Sitzung vom 8. Februar 2012 als Entscheidungsgrundlage vorgelegt.

Das Hauptprojekt fokussiert sich auf die Prüfung und Umsetzung der Handlungsfelder und auf die Erarbeitung weiterer Massnahmen zur Erreichung des Konsolidierungsziels. (Ziel: Komplette Umsetzung der Massnahmen innerhalb von 2 bis 5 Jahren)

Beschluss (einstimmig): Der Gemeinderat genehmigt den Konsolidierungsbedarf von CHF 1.6 Mio.

Die Zuweisung der Sparbereiche wird vom Gemeinderat wie folgt genehmigt:

Interne Ressourcen	10 %
Sachaufwand	25 %
Beitragsleistungen	20 %
Investive Ausgaben	45 %

Alle Handlungsfelder aus dem Vorprojekt werden im Hauptprojekt weiterverfolgt.

Der Gemeinderat beauftragt die Firma Axalo AG, Vaduz, eine Offerte für das Hauptprojekt zur Prüfung und Umsetzung der Handlungsfelder aus dem Vorprojekt und zur Erarbeitung weiterer Massnahmen für die Erreichung des Konsolidierungsziels zu erstellen.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

24/2 **Baugesuche**

Es wurden zwei Baugesuche behandelt.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

24/3 **Aufnahme in das Bürgerrecht der Gemeinde Balzers - Erleichterte Einbürgerung infolge Eheschliessung - Larysa Vogt, Fürstenstrasse 21, Balzers**

Larysa Vogt, Fürstenstrasse 21, Balzers, hat bei der Regierung den Antrag auf Aufnahme in das Landes- und Gemeindebürgerrecht im erleichterten Verfahren gestellt. Gemäss Artikel 5 des Gesetzes vom 4. Januar 1934 über den Erwerb und Verlust des Landesbürgerrechtes (BüG), LGBl. 1960 Nr. 23, idF. LGBl. 2008 Nr. 306, erhält der Bewerber das Bürgerrecht jener Gemeinde, in welcher sein Ehepartner bzw. seine Ehepartnerin Bürger ist. Da in casu Balzers die zuständige Gemeinde ist, ersucht das Zivilstandsamt die Gemeinde um Stellungnahme, ob gegen die Aufnahme von

Larysa Vogt, Fürstenstrasse 21, Balzers,

Einwendungen erhoben werden. Die vom Gesetz vorgeschriebenen Unterlagen seien ordnungsgemäss eingereicht und geprüft worden.

Larysa Vogt ist die Ehefrau von Stefan Vogt. Stefan Vogt ist Liechtensteiner und Balzner Gemeindebürger.

Larysa Vogt besitzt die ukrainische Staatsbürgerschaft. Im Falle ihrer Aufnahme in das liechtensteinische Landesbürgerrecht verzichtet sie auf ihre bisherige Staatsangehörigkeit.

Beschluss (einstimmig): Dem Zivilstandsamt soll schriftlich mitgeteilt werden, dass die Gemeinde keine Einwände gegen die Einbürgerung infolge Eheschliessung, gemäss Gesetz LGBl. 2008 Nr. 306, von

Larysa Vogt, Fürstenstrasse 21, Balzers,
erhebt.

24/4 **Turnhalle - Auftragserteilung zur Erstellung einer Studie**

Anlässlich der Sitzung vom 18. Oktober 2011 wurde der Gemeinderat über die Zustandsanalyse resp. über das Vorprojekt der Sanierung der Turnhalle vom Architekturbüro Brunhart Brunner Kranz Architekten AG informiert.

Grundsätzlich wurde festgehalten, dass Handlungsbedarf besteht. Aufgrund der alten Bausubstanz muss bei einer Nichtsanierung davon ausgegangen werden, dass die Aufwendungen für den baulichen Unterhalt ständig zunehmen. Es wurde festgehalten, dass eine Arbeitsgruppe Entscheidungsgrundlagen schaffen und diese dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt werden soll.

Die Gemeindebauverwaltung hat ein detailliertes Raumprogramm des bestehenden Komplexes (Turnhalle und Schwimmbad) erstellt. Dieses Raumprogramm soll als Grundlage für eine Studie mit Varianten Sanierung oder Neubau dienen. Unter Abwägung der verschiedenen Möglichkeiten (Sanierung, Neubau) wurde das beauftragte Architekturbüro Brunhart Brunner Kranz Architekten AG gebeten, eine Honorarofferte für eine strategische Planung bzgl. des Umgangs mit der Turnhalle zu erstellen. Diese Studie soll folgende 4 Szenarien mit Kostenschätzung beinhalten:

- A Sanierung/Umbau/Erweiterung des bestehenden Gebäudes
- B Neubau Turnhalle mit Schwimmhalle
mit vollständigem Abbruch des bestehenden Gebäudes
- C Neubau Turnhalle
mit vollständigem Abbruch des bestehenden Gebäudes
- D Neubau einer Turnhalle
mit Teilabbruch des bestehenden Gebäudes
mit Sanierung der Gebäudehülle der bestehenden Schwimmhalle

In diese strategische Planung sollen bei den jeweiligen Varianten auch der Einbezug von externen Spezialisten (Energie, bestehende Schadstoffe, Kosten usw.) eingerechnet werden.

Die Studie über die Weiterführung des Projektes Turnhalle Sanierung oder Neubau mit Kostenschätzung soll dem Gemeinderat als Entscheidungsgrundlage dienen.

Die Honorarofferte des Architekturbüros Brunhart Brunner Kranz Architekten AG liegt nun vor. Unter Einbezug bzw. Zuarbeit von externen Fachleuten muss mit Planungskosten von CHF 110'000.00 gerechnet werden.

Beschluss (einstimmig): Der Gemeinderat erteilt dem Architekturbüro Brunhart Brunner Kranz Architekten AG auf der Grundlage der Offerte vom 31. Januar 2012 den Auftrag zur Erstellung einer Studie zum Projekt Turnhalle. Der geschätzte Planungsaufwand inkl. Honorare der externen Berater in der Höhe von CHF 110'000.00 inkl. MwSt. wird genehmigt.

24/5 **Altes Schulhaus - Bodenbeläge - Auftragserteilung**

Anlässlich der Sitzung vom 25. Januar 2012 beschloss der Gemeinderat, dass im Alten Schulhaus die Bodenbeläge ersetzt und die Wände und Decken neu gestrichen werden sollen. Hierfür wurde ein Gesamtkredit im Betrage von CHF 55'000.00 inkl. MwSt. genehmigt.

Für die Bodenbeläge aus Kunststoffen, Textilien und dgl. (BKP 281.2) wurden drei Geschäfte zur Offertstellung eingeladen.

In der Zwischenzeit gingen im Direktverfahren zwei Offerten bei der Gemeinde ein.

Im Kostenvoranschlag ist für die Bodenbeläge ein Betrag von 35'000.00 inkl. MwSt. vorgesehen.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

Beschluss (einstimmig): Die Bodenbeläge aus Kunststoffen, Textilien und dgl. (BKP 281.2) im Alten Schulhaus werden zum Preise von CHF 28'638.75 inkl. MwSt. an Chrigel Vogt, Balzers, vergeben.

24/6 **Pfarrkirche St. Nikolaus - Reinigung und Revision Kirchenorgel - Auftragserteilung**

Anlässlich der Sitzung vom 25. Januar 2012 beschloss der Gemeinderat, dass im Jahr 2012 die Pfarrkirche St. Nikolaus innen neu gestrichen und die Orgel revidiert werden soll. Hierfür wurde ein Gesamtkredit im Betrage von CHF 200'000.00 inkl. MwSt. genehmigt.

Für die Reinigung und Revision der Orgel wurde bei der Firma Späth Orgelbau AG, Rüti, eine Offerte eingeholt. Da es sich um Spezialarbeiten handelt, sind nicht zwingend zwei Offerten einzuholen. Hierbei ist zu erwähnen, dass die Orgel im Jahr 1982 durch die Firma Späth Orgelbau AG erbaut wurde. Des Weiteren wurde sie im Jahr 1993 von dieser Firma gereinigt und revidiert und es besteht ein Unterhaltsservicevertrag.

Aufgrund dieser Kriterien wird beantragt, die Reinigung und Revision zur Substanzerhaltung der Kirchenorgel sowie die gründliche Kontrolle der Spieltrakturen an die erfahrene und kompetente Firma Späth Orgelbau AG zu vergeben.

Für die Revision und Reinigung der Orgel ist ein Betrag von CHF 65'000.00 berücksichtigt.

Beschluss (einstimmig): Die Reinigung und Revision der Kirchenorgel wird zum Preise von CHF 64'800.00 inkl. MwSt. an die Firma Späth Orgelbau AG, Rüti, vergeben.

24/7 Werkgruppe - Anschaffung Transportfahrzeug - Auftragserteilung

Anlässlich der Sitzung vom 11. Januar 2012 hat der Gemeinderat für die Anschaffung eines Transportfahrzeuges für die Werkgruppe den Kredit in der Höhe von CHF 55'000.00 inkl. MwSt. genehmigt.

Die Fahrzeugwahl und die erforderlichen Ausstattungen wurden von der Werkgruppe definiert. Es soll ein Renault Master Kab.-CH.KP 3.5 t angeschafft werden. Solch ein Transportfahrzeug mit Kipperaufbau ist bereits bei der Werkgruppe im Einsatz. Aufgrund seines schlechten Zustandes muss das Fahrzeug durch ein neues ersetzt werden. Bei der Offerte wurde der Eintausch des bestehenden Fahrzeuges berücksichtigt.

Für die Lieferung des Lieferwagens wurden vier Garagen zur Offertstellung eingeladen.

In der Zwischenzeit gingen zwei Offerten bei der Gemeinde ein.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

Beschluss (einstimmig, Ausstand Fidel Frick): Der Auftrag für die Lieferung eines Lieferwagens Renault Master Kab.-CH.KP 3.5 t wird zum Preise von CHF 35'640.00 inkl. MwSt. an die Garage Erich Nipp AG, Balzers, vergeben.

24/8 Sanierung Stützmauern Wingerten - Kreditgenehmigung und Auftragserteilung

Die Stützmauern im Gebiet Wingerten bestehen seit mehr als 40 Jahren. Aufgrund der ständigen Bewitterung sowie der Frosttausalz-Belastung ist die Mauerkrone stellenweise stark beschädigt und sanierungsbedürftig. Die Silvio Wille Anstalt hat in einer Zustandsaufnahme im Jahr 2011 die Stützmauern begutachtet und den Sanierungsbedarf in einer Planbeilage (Situation 1 : 1'000) und Fotodokumentation dargestellt. Die Sanierung erfolgt ausschliesslich bei den beschädigten Abschnitten gemäss Vorgabe des Ingenieurs.

Für das Jahr 2012 ist die Sanierung an folgenden Bereichen vorgesehen:

- Obergass, B.Parzelle Nr. 1735 / Länge ca. 32 m
- Obergass, B.Parzelle Nr. 1475, 1476 / Länge ca. 52 m
- Alte Churerstrasse, B.Parzelle Nr. 1654 / Länge ca. 63.5 m

Die Kosten (inkl. MwSt.) belaufen sich auf CHF 100'000.00 und setzen sich wie folgt zusammen:

Ingenieur	CHF	5'000.00
Baumeisterarbeiten	CHF	60'000.00
Schlosserarbeiten	CHF	30'000.00
Unvorhergesehenes	CHF	5'000.00
Total Kosten	CHF	<u>100'000.00</u>

Im Budget 2012 ist ein Betrag von CHF 100'000.00 enthalten.

Die Silvio Wille Anstalt ist ein ortsansässiges Ingenieurbüro. Der Projektleiter hat Erfahrungen im konstruktiven Ingenieurbau und bei der Begleitung von Sanierungsmassnahmen.

Aus vorgenannten Gründen ist die Vergabe an die Silvio Wille Anstalt das wirtschaftlich beste Angebot. Die Verrechnung erfolgt nach dem effektiven Aufwand gemäss den Tarifen der Liechtensteinischen Ingenieur- und Architektenvereinigung (LIA).

Beschluss (einstimmig): Die Stützmauern im Gebiet Wingerten sollen abschnittsweise saniert werden. Für die zweite Sanierungsetappe wird ein Gesamtkredit im Betrage von CHF 100'000.00 inkl. MwSt. genehmigt. Die Ingenieurarbeiten für die Projektierung und Bauleitung werden zum Kostendach von CHF 5'000.00 inkl. MwSt. an die Silvio Wille Anstalt, Balzers, vergeben.

24/9 Jahresbericht 2011 der Gemeinde Balzers - Kreditgenehmigung und Auftragserteilung

Der Jahresbericht 2011 wird analog den letzten Jahresberichten und gemäss bestehendem Layout aufgebaut.

Das Jahr 2011 war das Jahr der Freiwilligenarbeit. In einer nicht alltäglichen Fotoserie soll bewusst gemacht werden, dass das Dorfleben in seiner ganzen Vielfalt nur durch aktive Menschen, sei es in Vereinen oder Institutionen, möglich ist. Die Fotoserie ist stellvertretend all denen gewidmet, die sich im Jahr 2011 aktiv in und für die Gemeinde eingesetzt haben.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

Beschluss (einstimmig): Der Jahresbericht 2011 soll wie in den Vorjahren von der adman Anstalt, Büro für Kommunikations-Architektur, gestaltet bzw. erstellt werden. Für die Erstellung des Jahresberichtes 2011 der Gemeinde Balzers wird ein Gesamtkredit im Betrage von CHF 26'000.00 inkl. MwSt. genehmigt. Der Auftrag für die Projektleitung wird an die adman Anstalt, Büro für Kommunikations-Architektur, vergeben.

24/10 Gemeindesaal - Anschaffung neue Reinigungsmaschine - Kreditgenehmigung und Auftragserteilung

Aufgrund der zahlreichen Raumnutzungen mit teils grossen Verschmutzungen (vor allem in den Wintermonaten) soll für den Gemeindesaal eine neue Reini-

gungsmaschine angeschafft werden. Mit der Anschaffung einer Reinigungsmaschine kann Zeit eingespart und die Reinigungsqualität erhöht werden. Es können zwei manuelle Arbeitsgänge (Besenreinigung und Staubsauger) effizient und hochwertig ausgeführt werden. Das neue "stand-on" Konzept mit Sensorsteuerung kombiniert eine ausgezeichnete Manövrierbarkeit bei einer gleichzeitig hohen Arbeitsgeschwindigkeit. Das hocheffiziente Wassermanagementsystem reduziert die Anzahl zeitraubender Unterbrechungen zur Tankbefüllung. Die neue Bürsteneinheit mit mikrorotierenden Bürsten garantiert ein deutlich verbessertes Reinigungsergebnis bei gleichzeitiger Einsparung von bis zu 50 % Reinigungslösung im Vergleich zu herkömmlichen Bürstensystemen.

Für die Lieferung der Reinigungsmaschine wurden zwei Geschäfte zur Offertstellung eingeladen.

Für die Anschaffung einer Reinigungsmaschine ist im Budget 2012 ein Betrag von CHF 25'000.00 enthalten.

Weiteres siehe Zusatzprotokoll.

Beschluss (einstimmig): Für den Gemeindesaal soll eine Reinigungsmaschine angeschafft werden. Hierfür wird ein Gesamtkredit im Betrage von CHF 22'500.00 inkl. MwSt. genehmigt. Der Auftrag für die Lieferung der Reinigungsmaschine wird zum Preise von CHF 22'099.60 inkl. MwSt. an die Firma Diversey, Münchwilen, vergeben.

24/11 Umbau Landstrasse - Höfle bis Hotel Hofbalzers - Kreditgenehmigung und Arbeitsvergaben

Das Land Liechtenstein, vertreten durch das Tiefbauamt, beabsichtigt im Jahr 2012 den Umbau der Landstrasse im Bereich Höfle bis Hotel Hofbalzers zu realisieren. Im Zuge der Projektierungsarbeiten wurde der Bedarf von Seiten der Gemeinde in Bezug auf den Werkleitungsausbau (Strassenbeleuchtung, Abwasser und Wasser) und der Strasse (angrenzende Gemeindestrassen, Plätze) überprüft. Folgende Arbeiten sollen im Zuge der Bautätigkeit realisiert werden:

Im Zusammenhang mit der Abwasserleitung werden die bestehenden Deckel ersetzt, die Einstiege verbessert und die Leitung punktuell saniert.

Die Anlage der Strassenbeleuchtung wird komplett ersetzt.

Bei der Wasserleitung muss ein Teilstück (25 m Länge) durch einen grösseren Durchmesser (Vorgabe GWP) ersetzt werden. Des Weiteren werden alte Hausanschlussleitungen ausser Betrieb genommen.

Die Flächenpflasterung um den Brunnen Höfle wird im Zuge der Bauarbeiten analog der Pflasterung des Trottoirausbaues erstellt.

Die Kosten (inkl. MwSt.) belaufen sich auf CHF 330'000.00 und setzen sich wie folgt zusammen:

Strassenbau (Vorplatz Höfle)	CHF 130'000.00
Strassenbeleuchtung	CHF 100'000.00
Wasserleitung	CHF 50'000.00
Abwasser	CHF 30'000.00
Unvorhergesehenes	CHF 20'000.00
Total Kosten	<u>CHF 330'000.00</u>

Der vorgesehene Gesamtbetrag ist im Budget 2012 enthalten.

Das Land Liechtenstein hat die Ingenieurarbeiten im Verhandlungsverfahren vergeben.

Das Land Liechtenstein hat die Baumeister-, Pflasterungs- und Belagsarbeiten im Offenen Verfahren vergeben.

a) Ingenieurarbeiten

Die Offerte des Ingenieurbüros Frommelt AG, Vaduz, stellt das gesamthaft wirtschaftlich günstigste Angebot dar.

b) Baumeisterarbeiten

Die Offerte der Firma Foser AG, Balzers, stellt das gesamthaft wirtschaftlich günstigste Angebot dar.

c) Pflasterungsarbeiten

Die Offerte der Firma Foser AG, Balzers, stellt das gesamthaft wirtschaftlich günstigste Angebot dar.

d) Belagsarbeiten

Die Offerte der Firma Wilhelm Büchel AG, Gamprin-Bendern, stellt das gesamthaft wirtschaftlich günstigste Angebot dar.

e) Strassenbeleuchtung

Die Ausführung der Strassenbeleuchtung wird an die Liechtensteinischen Kraftwerke vergeben. Die Liechtensteinischen Kraftwerke betreuen (Projektierung, Ausführung und Unterhalt) seit Jahren die gesamte Infrastruktur der Gemeinde Balzers. Mit der Vergabe an dieses Unternehmen kann die Qualität und Beständigkeit gewährt werden.

Beschluss (einstimmig): Für die Umbauarbeiten an der Landstrasse Höfle bis Hotel Hofbalzers wird ein Gesamtkredit im Betrage von CHF 330'000.00 inkl. MwSt. genehmigt.

a) Die Ingenieurleistungen werden zum Preise von CHF 47'951.00 inkl. MwSt. (Anteil Gemeinde) an das Ingenieurbüro Frommelt AG, Vaduz, vergeben.

b) Die Baumeisterarbeiten werden zum Preise von CHF 48'882.90 inkl. MwSt. (Anteil Gemeinde) an die Firma Foser AG, Balzers, vergeben.

c) Die Pflasterungsarbeiten werden zum Preise von CHF 67'072.90 inkl. MwSt. (Anteil Gemeinde) an die Firma Foser AG, Balzers, vergeben.

d) Die Belagsarbeiten werden zum Preise von CHF 23'734.55 inkl. MwSt. (Anteil Gemeinde) an die Firma Wilhelm Büchel AG, Gamprin-Bendern, vergeben.

e) Die Ausführung der Strassenbeleuchtung wird zum Preise von CHF 58'618.80 inkl. MwSt. an die Liechtensteinischen Kraftwerke, Schaan, vergeben.

24/12 Stiftung Haus Gutenberg - Gemeindebeitrag 2012

Mit Schreiben vom 14. Februar 2012 ersucht die Stiftung Haus Gutenberg die Gemeinde um Auszahlung des Gemeindebeitrages 2012 in Höhe von CHF 110'000.00.

Beschluss (einstimmig): An die Stiftung Haus Gutenberg wird für das Jahr 2012 ein Beitrag von CHF 110'000.00 ausbezahlt.

24/13 Vereinsförderung 2012

Dem Gemeinderat wird beantragt, für die Auszahlung der Vereinsbeiträge 2012 einen Gesamtkredit im Betrage von CHF 103'600.00 zu bewilligen.

Beschluss (einstimmig): Für die Auszahlung der Vereinsbeiträge 2012 wird ein Gesamtkredit im Betrage von CHF 103'600.00 bewilligt. Die Vereinsbeiträge für das Jahr 2012 werden wie folgt zur Auszahlung genehmigt:

Kulturelle Vereine

Guggamoseg Pföhrassler	CHF	1'400.00
Harmoniemusik Balzers (inkl. kirchliche Auftritte)	CHF	12'300.00
vonArte Chor (inkl. kirchliche Auftritte)	CHF	3'100.00
Mädchenchor (inkl. kirchliche Auftritte)	CHF	3'400.00
Singbuben/Singschule (inkl. kirchliche Auftritte)	CHF	3'300.00
Männergesangverein Balzers (inkl. kirchliche Auftritte)	CHF	7'000.00
Singkreis Gutenberg (inkl. kirchliche Auftritte)	CHF	7'000.00
Trachtengruppe Balzers	CHF	3'000.00
schauBühne	CHF	1'500.00
Total kulturelle Vereine	CHF	42'000.00

Sportvereine

Altersturnverein Balzers	CHF	650.00
Badmintonclub Balzers	CHF	900.00
Balzner Schwimmclub	CHF	2'350.00
Bergclub Balzers	CHF	850.00
Frauenturnverein Balzers	CHF	950.00
Fussballclub Balzers	CHF	7'800.00
IHC Wild Wings Balzers	CHF	800.00
Karateclub Hana	CHF	1'200.00
Modellfluggruppe Falknis	CHF	1'100.00
Pferdesportverein Balzers	CHF	900.00
Schlittenhundeverein Liechtenstein	CHF	950.00
Skiclub Balzers	CHF	3'900.00
Sportschützenverein Balzers	CHF	1'300.00
Tennisclub Balzers	CHF	2'750.00
Tischtennisclub Balzers	CHF	2'300.00
Turnverein Balzers	CHF	5'300.00
Verein Plauschvolleyball Balzers	CHF	500.00
Total Sportvereine	CHF	34'500.00

Diverse Vereine

AIEB Italienerverein	CHF	800.00
Balzers Aktiv	CHF	900.00
Elternvereinigung Balzers	CHF	3'300.00
Feldgartenverein Balzers	CHF	700.00
Frauenverein Balzers	CHF	2'350.00
Freiwillige Feuerwehr Balzers	CHF	2'350.00
Imkerverein Sektion Balzers	CHF	400.00
Jungmannschaft Balzers	CHF	1'150.00
Kynologischer Verein		
KV Balzers und Umgebung	CHF	500.00
LANV Sektion Balzers	CHF	600.00
Ornithologischer Verein Balzers	CHF	1'350.00
Pfadfinder Gutenberg	CHF	4'900.00
Samariterverein Balzers	CHF	2'200.00
HELP SV Gruppe	CHF	400.00
Seniorentreff Balzers	CHF	550.00
Verein Freunde alter Landmaschinen	CHF	950.00
Verein Freunde des Hauses Gutenberg	CHF	1'200.00
Verein Pro Obstbaum	CHF	1'000.00
Vereinskartell Balzers	CHF	1'500.00
Total diverse Vereine	CHF	<u>27'100.00</u>

Zusammenstellung

Gesamtbetrag kulturelle Vereine	CHF	42'000.00
Gesamtbetrag Sportvereine	CHF	34'500.00
Gesamtbetrag diverse Vereine	CHF	<u>27'100.00</u>
Gesamtbetrag Vereinsförderung	CHF	<u>103'600.00</u>

24/14 Jahresbeiträge und Spenden 2012

Dem Gemeinderat wird beantragt, für die Auszahlung der Jahresbeiträge und Spenden an Organisationen, welche nicht auf der Vereinsliste aufscheinen, einen Gesamtkredit im Betrage von CHF 27'330.00 zu bewilligen.

Beschluss (einstimmig): Für die Auszahlung der Jahresbeiträge und Spenden an Organisationen, welche nicht auf der Vereinsliste aufscheinen, wird ein Gesamtkredit im Betrage von CHF 27'330.00 bewilligt. Die Jahresbeiträge und Spenden für das Jahr 2012 werden wie folgt zur Auszahlung genehmigt:

Alpenossenschaft Gapfahl-Güschgle	CHF	3'300.00
Alpenossenschaft Guschgfel	CHF	3'300.00
Botanisch-Zoologische Gesellschaft	CHF	200.00
Caritas Liechtenstein	CHF	500.00
Freundeskreis Schwester Rebecca	CHF	1'000.00
Frick Emil Stiftung	CHF	1'000.00
Hilfswerk Liechtenstein	CHF	500.00
Historischer Verein für das Fürstentum Liechtenstein	CHF	1'100.00
Kapuzinerkloster Mels	CHF	1'800.00
Kinderleukämienstiftung	CHF	250.00
Kleinkinderspielgruppe Balzers	CHF	1'300.00
Krebshilfe Liechtenstein	CHF	250.00

Liechtensteiner Alpenverein	CHF	1'000.00
Liechtensteiner Behinderten-Verband	CHF	700.00
Liechtensteinische Gesellschaft für Umweltschutz	CHF	3'800.00
Liechtensteinische Kunstgesellschaft	CHF	300.00
Liechtensteinische Landesbibliothek	CHF	1'000.00
Liechtensteinisches Rotes Kreuz	CHF	500.00
Liechtensteiner Verein in St. Gallen	CHF	220.00
Liechtensteiner Verein in Zürich	CHF	220.00
Marzelli Tschugmell Stiftung	CHF	1'000.00
Schweizer Paraplegiker Stiftung	CHF	220.00
Schweizer Verein im Fürstentum Liechtenstein	CHF	220.00
Verein für Heilpädagogische Hilfe in Liechtenstein	CHF	600.00
Verein Madagaskarhilfe	CHF	500.00
Verein Valüalopp	CHF	1'100.00
Verein Welt und Heimat	CHF	200.00
Verein Wildpark Feldkirch	CHF	150.00
Waldspielgruppe Balzers	CHF	1'100.00
Gesamtbetrag	CHF	<u>27'330.00</u>

24/15 Gemeindegebäude - Einkauf von Biogas

Die Liechtensteinische Gasversorgung (LGV) gedenkt in Kooperation mit dem AZV/Abwasserzweckverband in der ARA Bendern eine Biogas-Anlage zu bauen. Es ist vorgesehen, dass ab Anfang 2013 von der Aufbereitungsanlage Biogas in das Erdgas-Netz eingespiessen werden kann. Von der LGV wird bereits ab Oktober 2011 Biogas zum Kauf angeboten. Das Biogas wird in der Bauzeit von der LGV aus der Schweiz bezogen.

Von der LGV wurden nun für den Bezug von Biogas drei Varianten angeboten:

Erdgas mit einem Biogas-Anteil von 5 %, 20 % oder 100 %.

Mit dem Einsatz von 20 % Biogas reduziert man beispielsweise den CO₂-Ausstoss eines durchschnittlichen Einfamilienhauses um ca. 800 kg/Jahr; dies entspricht einer Autofahrt von rund 5'000 km.

Derzeit werden die Gemeindegebäude mit 100 % Erdgas beheizt. Bei einem Gesamtverbrauch von 2'244'472 kWh im Jahr 2010 fielen Kosten im Betrage von CHF 171'637.00 an. Sofern 20 % Biogas und 80 % Erdgas bezogen wird, muss gemäss vorgenanntem Rechenbeispiel mit Mehrkosten im Betrage von ca. CHF 16'000.00/Jahr gerechnet werden. Die Energiekommission befasste sich in ihrer Sitzung vom 13. Februar 2012 mit vorgenannter Angelegenheit und beantragt dem Gemeinderat, in Zukunft für die Beheizung der Gemeindegebäude von der LGV 20 % Biogas und 80 % Erdgas zu beziehen.

Beschluss (mehrheitlich, 6 VU, 4 FBP 1 FL dafür; 2 FBP dagegen): Für die Beheizung der Gemeindegebäude wird ab sofort von der LGV 20 % Biogas und 80 % Erdgas bezogen. Die dadurch entstehenden Mehrkosten im Betrage von ca. CHF 16'000.00/Jahr werden zur Kenntnis genommen.

24/16 Vernehmlassungsbericht der Regierung betreffend die Abänderung des Tierärztegesetzes

Die Regierung hat in ihrer Sitzung vom 24. Januar 2012 folgende Entscheidung getroffen:

1. Der Vernehmlassungsbericht der Regierung betreffend die Abänderung des Tierärztegesetzes wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Vernehmlassungsbericht wird unter Berücksichtigung der Abänderungen und Ergänzungen durch die Regierung genehmigt. Die Gemeinden und Institutionen werden ersucht, zuhanden des Ressorts Gesundheit bis 10. März 2012 ihre Stellungnahme abzugeben.

Beschluss (einstimmig): Der Fürstlichen Regierung soll zuhanden des Ressorts Gesundheit schriftlich mitgeteilt werden, dass der Gemeinderat den Vernehmlassungsbericht der Regierung betreffend die Abänderung des Tierärztegesetzes zur Kenntnis nimmt. Mit der vorliegenden Vorlage wird eine notwendige Strukturbereinigung vorgenommen. Zum Vernehmlassungsbericht betreffend die Abänderung des Tierärztegesetzes hat die Gemeinde Balzers keine Änderungen bzw. Ergänzungen anzubringen.

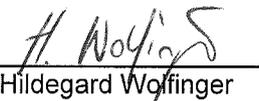
Schluss der Sitzung: 20.00 Uhr

Der Gemeindevorsteher



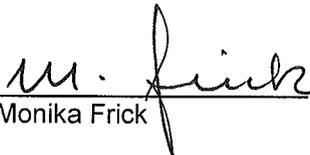
Arthur Brunhart

Die Protokollführerin



Hildegard Wolfinger

Die Vizevorsteherin



Monika Frick

Aushang: Donnerstag, 15. März 2012